Quelle: https://manuscripta.at/?ID=896
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

melten kayser Fridrichen mit vil besundern löblichen freyhaiten für ander fürsten des reichs in sonder/des er vñ sein nachkomen hertzogen zů österreich/ain geritzts krentzlin in irem hertzog hůetlin füeren sölten/vnd ir leßen ze roß/vnd in irem land/mit auserhalb des landes emphahen můgen/Der benant hertzog Heinrich hat gestifft das gotzhaus zů den Schotten zů Wien sant Benedicten orden/vñ das mit schotten besetzt vnd reichlich begabet/Er hat auch erweittert die stat Faviana/die nun Wien hayst/Auch hat er gepessert die andern stet vnd sloß in österreich vñ hat gepaut die ersten purgk zů wien am hoff/an dem end/da nun das Closter vnser lieben frawen brüeder von dem perg Carmeli stet/das man yetzund nent zů den weissen brüedern/Vñ da selbs gehaltē sein fürstlichs gesesß/Er hat auch dem gotzhaus zum heiligen kreütz Mynkendorff vnd Sigenfeld gegeben/vñ volbracht das paw gantz vnd gar da selbs Das sein vater angefangen het/vnd hat gestritten zwen feltstreit mit herren Geysa künig ze hungern dem andern/an dem wasser genāt die Leytta/Er hat auch mit herren Welfen dem altern hertzogen zů Pairn in Pairen gestritten/ vnd mit herren Stacker dem üngern marggrafen in Steir auch mit herren Sobeslaen künig zů Behem/die hungern vnd behem haben vil übels in österreich begangen mit raub vñ prand/zů des benanten hertzog Heinrichs zeiten/Der benant hertzog heinrich Jochsamergot/viel von ainem pferd/das er kurtzlich nach dem selben val sterben můst/Vnd starb als man zalt Nach cristi gepurd M.c.vñ lxxvij iar/vnd ligt begraben zů Wien zů den Schotten in der kirchen seiner stift/Aber fraw Theodora sein gemahel starb nach im Nach cristi gepurd M.c.vñ lxxxij iar/vnd die selb Theodora Auch fraw Agnes ir tochter ligent bayde bey hertzog Heinrichen zů den Schotten begraben/vliessen zwen sün Lewpolden vnd Heinrichen/Da von hernach geschriben stet.

Lewpold genant der ünger vnnd milt/des heiligen sant Leupolds marggrafen in österreich dritter sun/ward seinem brüd Heinrichen in dem regiment durch seinen vater aus liebe so er zů im het vorgesetzt/vnd fieng an zů regieren die marich österreich Nach cristi gepurd M.c. vnd xxxvj iar/pald nach seines vatern vnd Albrechten seines brüdern tod/Er was ain frischer manlicher vñ junger fürst/vnd der vij marggraff in österreich Vnd regiert österreich als ain marggraf vj iar/vnd als her Conrat Römisch er künig hertzog zů Swaben in dz pairland zoch Nach cristi gepurd M.c.vñ xxxviij iar/machet er den benanten Lewpolden der müterhalben sein brüder wz hertzog zů pairē/dar aus entsprügen dem pairland vil krieg Also regieret hertzog Lewp. das pairland gewaltiglich vnd des adel der merer tail wz mit im vndertenig/Auch Regenspurgk die haubstat inn Pairen die do was der fürsten des landes gesaeß/die macht er im auch vndertenig/vnd hielt da selbs sein fürstlichs gesesß Der bemelt hertzog Lewpold belegert ain gsloß in Pairn genant Phalegia das selb was zwaier brüeder die selben baid allain warē mit hertzog Heinrich genant der hoffertig hertzog zů Sarsen vñ zů Pairen/des obgenāten hertzog Lewpolds veint/dē kam ze hilff Herr welff der elter hertzog zů pairn hertzog heinrichs des hoffertigē brůd/Da wurd ain herter streit vñ vil volck auf baidē tailen erslagen vñ hertzog Lewp. můst weichen des übernā sich